

Bildwelt

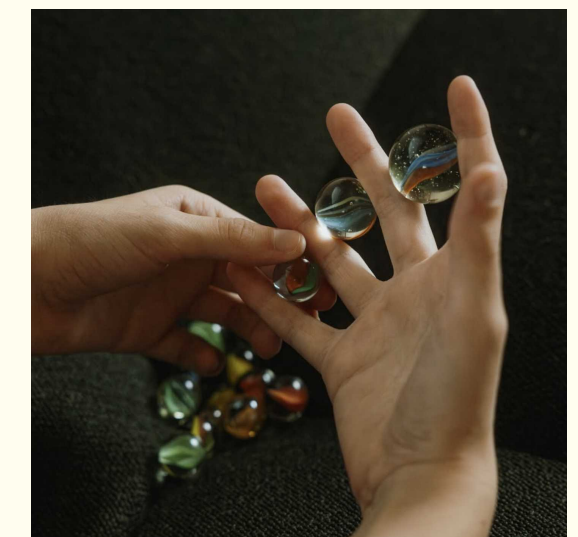
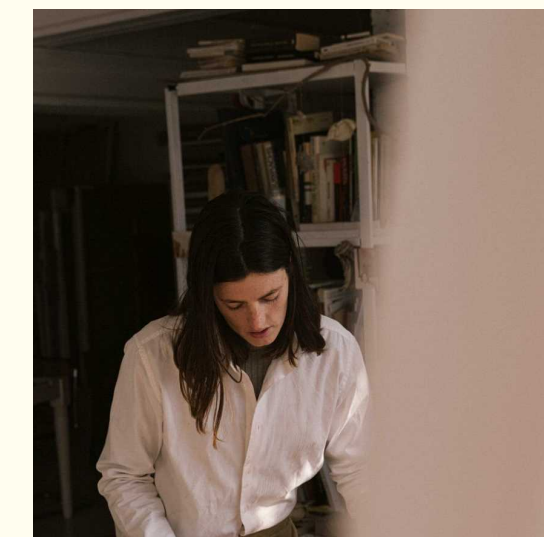
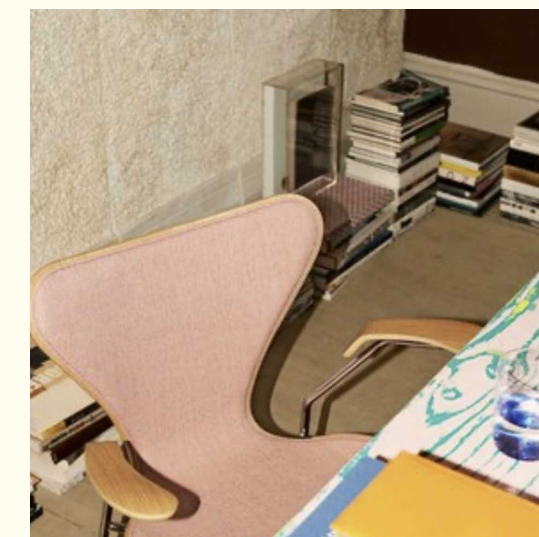
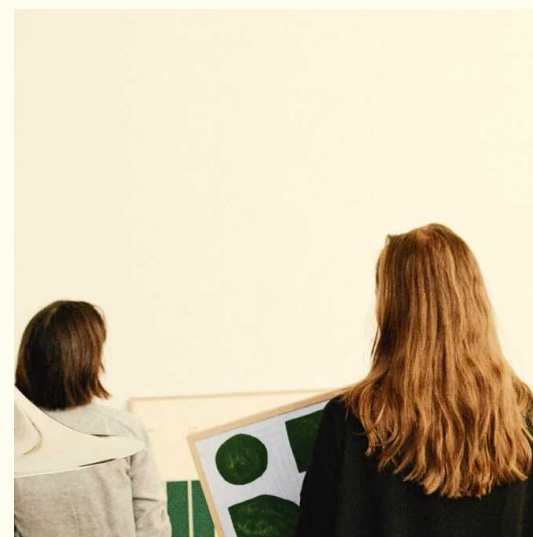
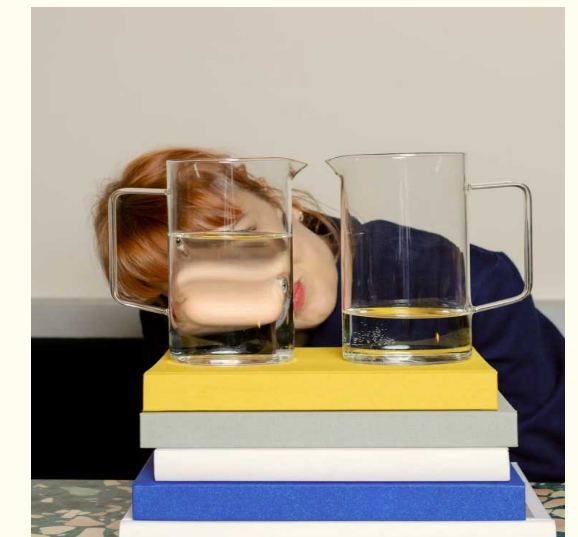
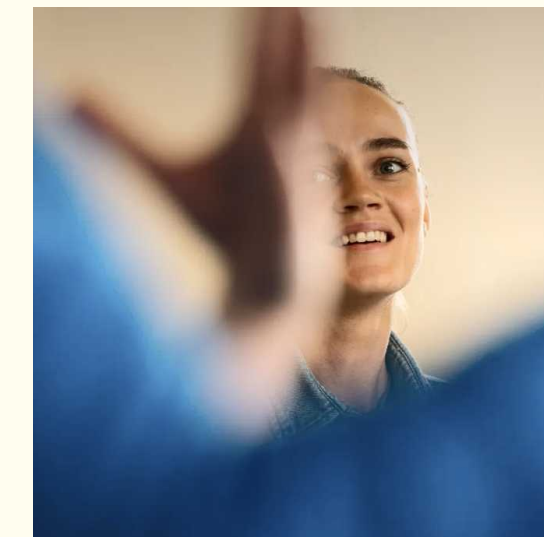
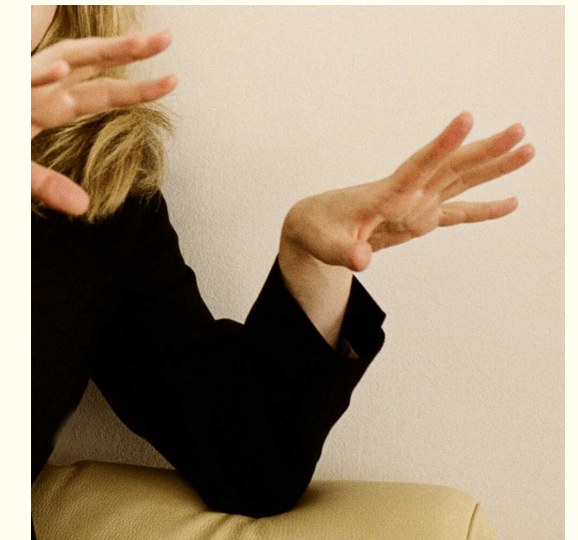
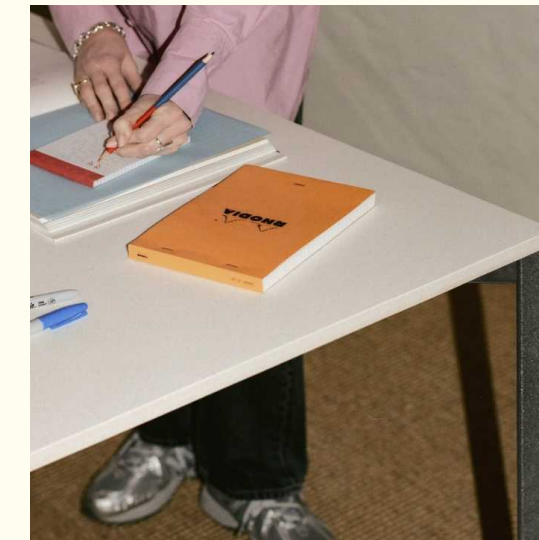
VISUELLE IDENTITÄT

Bildinhalte

Die folgenden Bildthematiken dienen als Orientierung für die visuelle Welt und können unterschiedlich interpretiert und umgesetzt werden:

- Portraits
- Raum
- Details mit und ohne Menschen
- Interaktionen mit Kundinnen

Die Bildwelt wirkt reduziert, warm und einladend. Sie verbindet Authentizität mit einem künstlerischen Charakter und schafft eine positive, leichte, teils auch humorvolle Atmosphäre. Klare Linien, ruhige Bildausschnitte und eine natürliche Bildsprache sorgen für eine harmonische und hochwertige Gesamtwirkung.



VISUELLE IDENTITÄT

Bildstimmung

Die Bildwelt hat einen warmen, künstlerischen Charakter. Warmes Sonnenlicht und grafische Formen dürfen bewusst eingesetzt werden, um eine atmosphärische Tiefe zu schaffen. Die Fotografien wirken dokumentarisch und zeigen Menschen, Räume sowie feine Details auf authentische Weise. Klare Bildausschnitte, starke Kontraste und eine präzise Schärfe prägen den visuellen Stil. Auch das Spiel mit Licht und Schatten, Schärfe und Unschärfe kann Teil der Bildsprache sein.

Die Bildausschnitte sollten ruhig und klar gewählt sein, sodass in Kombination mit den grafischen Designelementen ein harmonisches Gesamtbild entsteht und die visuelle Wirkung nicht zu unruhig und kleinteilig wird.

Julia Nimke

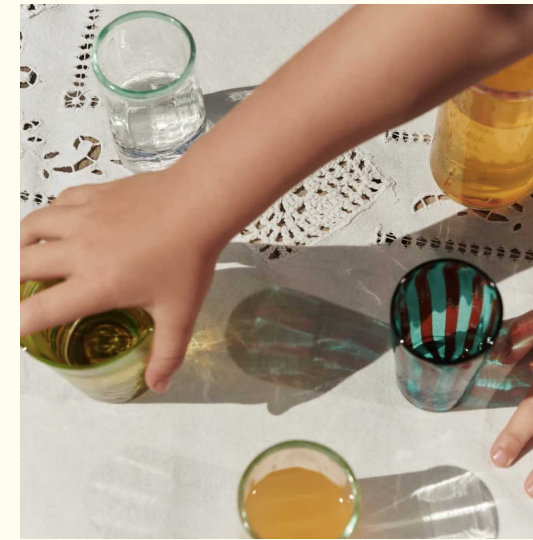
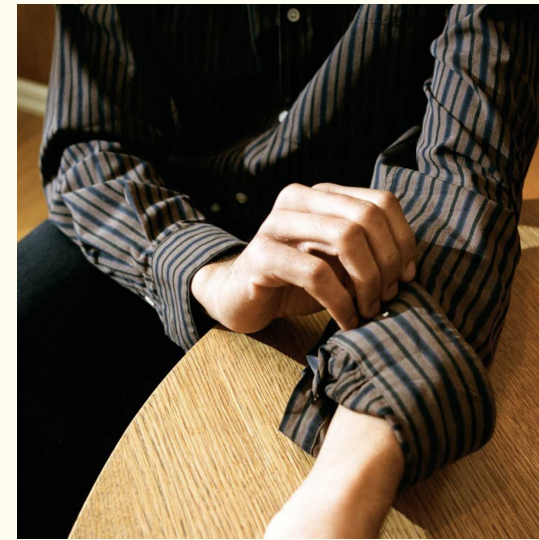
Sarah Wijzenbeek

Robert Rieger

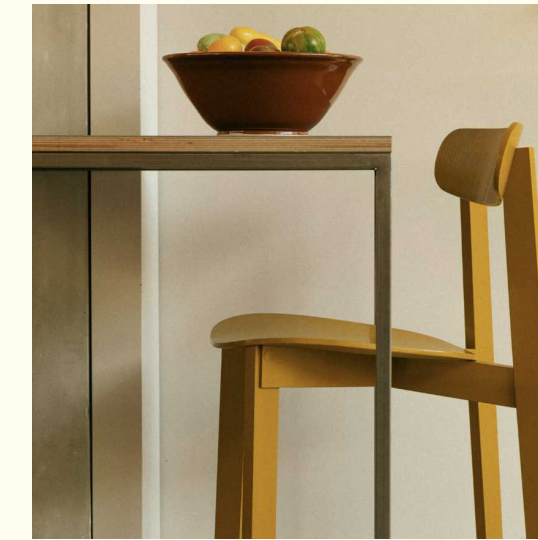
Andrea Illan

Greta van der Star

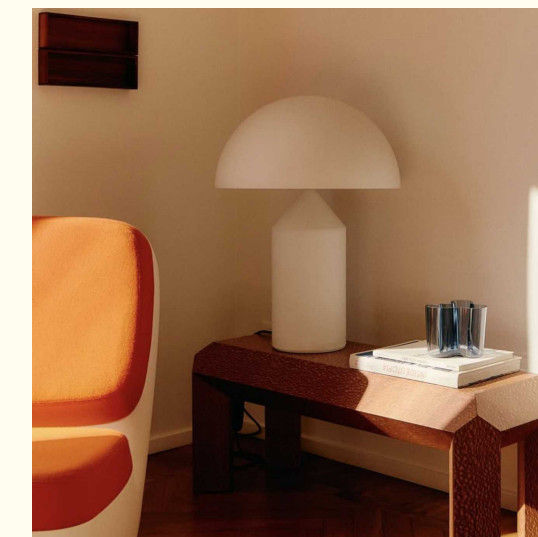
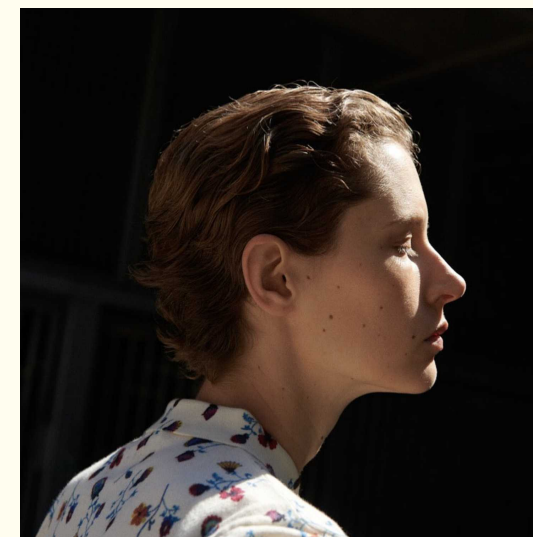
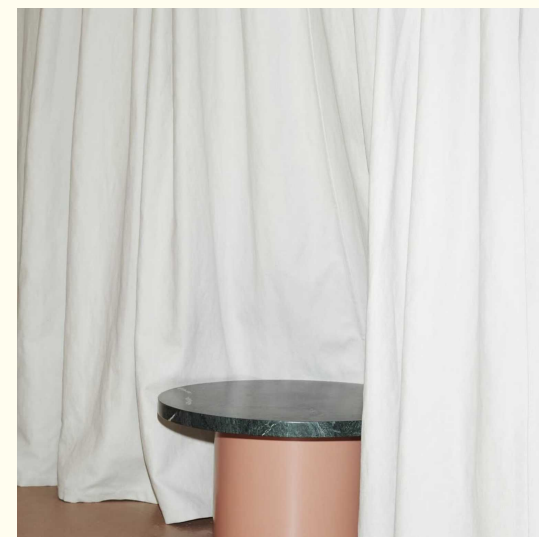
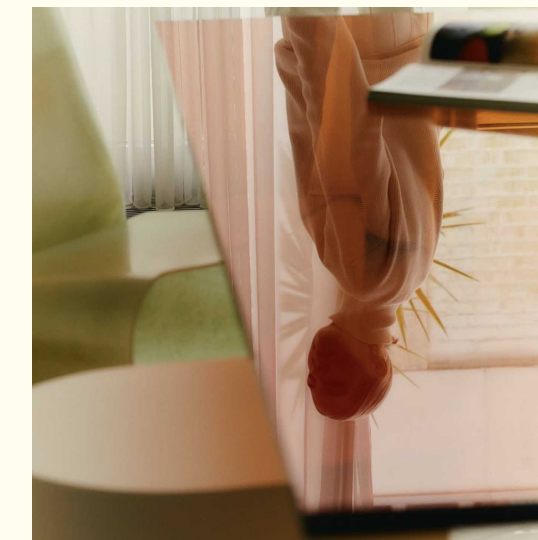
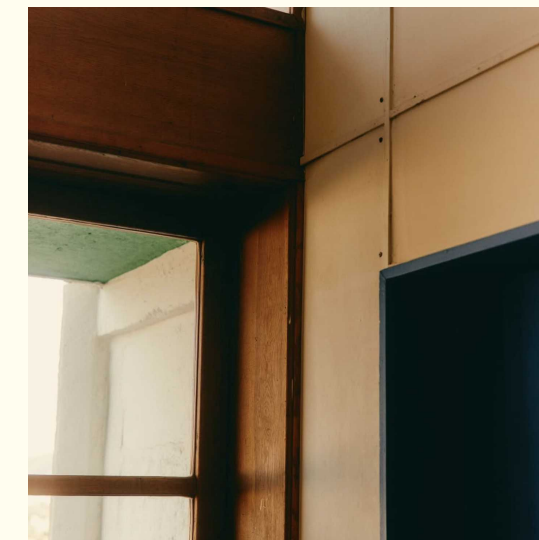
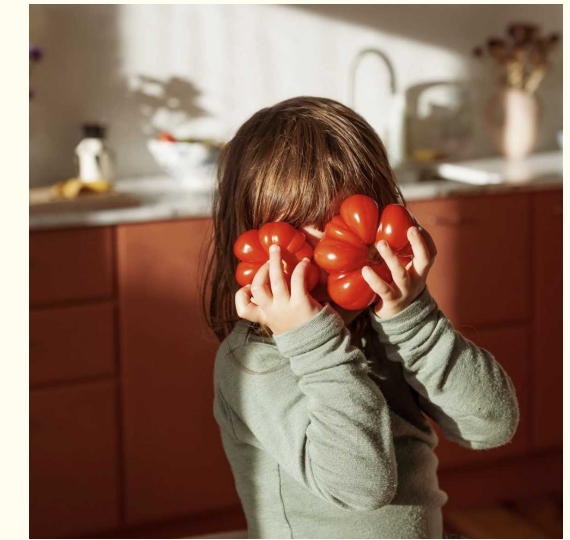
Katrine Rohrberg



Daniell Faro



Karolin Klüppel



VISUELLE IDENTITÄT

Bildstimmung

Die Bildwelt hat einen warmen, künstlerischen Charakter. Warmes Sonnenlicht und grafische Formen dürfen bewusst eingesetzt werden, um eine atmosphärische Tiefe zu schaffen. Die Fotografien wirken dokumentarisch und zeigen Menschen, Räume sowie feine Details auf authentische Weise. Klare Bildausschnitte, starke Kontraste und eine präzise Schärfe prägen den visuellen Stil. Auch das Spiel mit Licht und Schatten, Schärfe und Unschärfe kann Teil der Bildsprache sein.

Die Bildausschnitte sollten ruhig und klar gewählt sein, sodass in Kombination mit den grafischen Designelementen ein harmonisches Gesamtbild entsteht und die visuelle Wirkung nicht zu unruhig und kleinteilig wird.

Julia Nimke

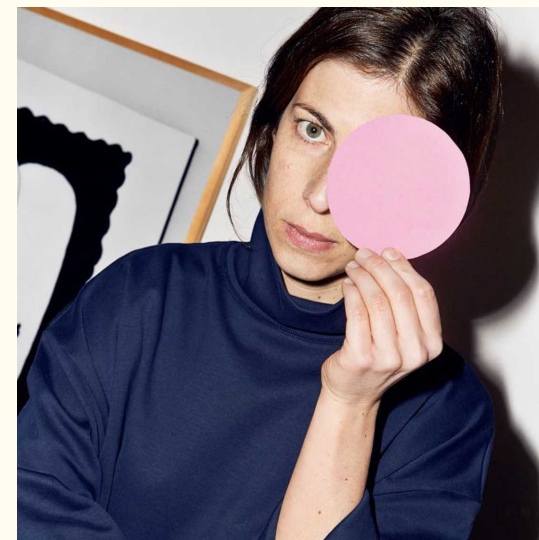
Sarah Wijzenbeek

Robert Rieger

Andrea Illan

Greta van der Star

Mads Teglors



Bastian Thiery



Elizabeth Heltoft

